

Kein Luxus, nur das Nötigste

Spatenstich: Nach zehn Jahren Planung wird nun der Bauhof Künzing gebaut

Künzing. (jr) Mit 870000 Euro Baukosten rechnet die Gemeinde Künzing für den neuen Bauhof. „Gut angelegtes Geld“, betonten Bürgermeister Siegfried Lobmeier und die Planer, schließlich habe am 60 Jahre alten bisherigen Bauhof der Zahn der Zeit deutlich genagt.

„Kein Luxus, nur das Nötigste“, machte die Gemeindespitze beim obligatorischen Spatenstich deutlich. Aber es sei eine Investition in die Zukunft, nachdem bisher viele Kompromisse eingegangen werden mussten, wie beispielsweise die Auslagerung von Gerätschaften und Materialien an vier unterschiedlichen Stellplätzen. Die ersten Gespräche liefen bereits vor zehn Jahren, zeitintensiv seien die Planungen gewesen, machte auch der Planer Tobias Maier deutlich. Es entsteht ein wirtschaftliches Funktionsgebäude mit 560 Quadratmetern und 4000 Kubikmeter umbautem Raum. Es bietet optimale Arbeits-



Der Spatenstich für den neuen Bauhof war für Bürgermeister, Gemeinderäte und Planungsteam ein „Tag der Freude“.

Foto: Josef Regensperger

voraussetzungen und erfüllt die Vorgaben für Gesundheit und Unfallschutz. Für Maier ist die Werkhalle, witterungs- und temperaturgeschützt, das Herzstück des Ge-

bäudes. Im Sozialbereich ist Platz für Aufenthaltsraum, Umkleiden und Duschen. Die Heizung erfolgt via Wärmepumpe, mit einer PV-Anlage wird Strom gewonnen.